

Jahresbericht 1940 des Entomologischen Vereins zu Potsdam über seine Tätigkeit im 55. Geschäftsjahre.

Der am 12. Januar 1941 stattfindenden Jahreshauptversammlung wurde der folgende Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr vorgelegt.

Nach einem Siegeszug, der bisher in der Geschichte nicht seinesgleichen gefunden hat, steht Großdeutschland an der Wende des Jahres 1940 nur noch seinem Hauptgegner England gegenüber. In vollem Vertrauen auf die Genialität unseres Führers blicken wir dem weiteren Geschehen in dem vor uns liegenden Jahre 1941 entgegen, bereit, auch unsererseits alles einzusetzen, um den Endsieg zu erringen, der uns und den nach uns kommenden Generationen für eine lange Epoche einen glückvollen Frieden bringen soll. Daß dieser Frieden bald eintreten und für Großdeutschland und damit auch für unseren Verein und unsere Bestrebungen eine stetige Weiterentwicklung zur Folge haben möge, ist unser besonderer Wunsch an das vor uns liegende Jahr.

Es darf mit Befriedigung festgestellt werden, daß die Entwicklung unseres Vereins und seine Tätigkeit im Jahre 1940 unter Berücksichtigung mancher durch den Krieg bedingten Schwierigkeiten einen recht guten Fortgang genommen hat, insbesondere soweit es sich um die Fortsetzung der insektenkundlichen Heimatforschung handelt. Da eine Anzahl von Mitgliedern aus Berlin bzw. den westlichen Vororten zu den Sitzungen nach Potsdam kommen, wurden die Sitzungen wie im Vorjahre in den Wintermonaten vom 2. und 4. Freitag Abend auf den 2. und 4. Sonntag Vormittag im Monat verlegt. Die Sitzungen waren im großen und ganzen auch gut besucht und boten wiederum durch Vorträge aus allen Gebieten der Naturwissenschaften und durch Vorlagen ein abwechslungsreiches Programm. Hiervon seien genannt:

Lepidoptera: Beiträge zur Großschmetterlingsfauna des Arbeitsgebietes des Potsdamer Vereins: *Sphinxidae* (KITTELMANN). — Die Gattung *Ocnogyna* (MEINICKE). — Das Vorkommen von *Limenitis sibylla* L. bei Potsdam (AUEL). — Über die Zucht von *Euprepia rivularis* Mén. (MEINICKE).

Coleoptera: Käferausbeute 1940 aus Potsdam und Umgebung (GRIEP). — Käferfunde in Luckenwalde (v. ECKARTSBERG). — Die Coleopteren aus Leubusch, Bez. Breslau-Land, in der Sammlung Griep (KITTELMANN).

Hymenoptera: Die Gattung *Euglossa* (HEDICKE). — Untersuchungen der Potsdamer Orchideenhäuser (GRIEP).

Diptera: Potsdamer Syrphidenfunde (HASSENSTEIN).

Mollusca: Über das Vorkommen von *Vallonia costata* Müll. und *V. pulchella* Müll. in der Potsdamer Umgebung (LEUFERT). — Ergebnis einer malakologischen Exkursion ins Springbruch (LEUFERT).

Allgemeines: Pflanzenschädlinge und -krankheiten (Klee). — Vorführung von Farbphotos von Bellinchen und Potsdam (HEDICKE). — Können sich Pflanzen gegen Tiere schützen? (Klee). — Beobachtungen über die Einwirkung der starken Winterkälte 1939 bis 1940 auf Fauna und Flora in Potsdam bzw. der Mark (HEDICKE u. a.). — Erfahrungen beim Photographieren von Insekten (Frl. KITTELMANN). — Sammelergebnisse in Oberstdorf i. Allg. 1940 (GRIEP). — Insekten als Kulturfolger (HEDICKE).

Die in Zusammenarbeit mit der »Arbeitsgemeinschaft märkischer Faunisten« weiter fortgesetzten Untersuchungen der heimischen Fauna zeigten im abgelaufenen Jahre wieder recht befriedigende Ergebnisse. Das gilt insbesondere für die Untersuchungen der Käferfauna, die eine ganze Anzahl von Neufunden für unser Arbeitsgebiet brachten. Die in diesem Zusammenhang bereits 1939 vorgenommenen Untersuchungen der Potsdamer Orchideenhäuser wurden auch 1940 fortgesetzt. Interessante Feststellungen wurden auch hinsichtlich des Vorkommens einiger Ameisen gemacht, und zwar der beiden Arten *Formica sanguinea* Latr. und *Camponotus caryae* ssp. *fallax* Nyl., die anscheinend in einem Vordringen von Süden nach Norden begriffen sind. Weitere beachtliche Conchylienfundee rundeten das Bild über die Verbreitung der Schnecken im Potsdamer Gebiet ab. Auch die Untersuchungen und fortlaufenden Beobachtungen der Odonatenfauna ebenso wie die der Lepidopteren brachten einige bemerkenswerte Ergebnisse. Die im Aufbau begriffene Fundortkartei der Potsdamer Käfer wurde auf über 1000 Arten mit etwa 4000 Eintragungen erweitert.

Auch im abgelaufenen Jahre erschienen in der Potsdamer Tageszeitung, die schon seit vielen Jahren die Bestrebungen des Vereins durch Veröffentlichungen von Arbeiten der Mitglieder unterstützt, folgende Aufsätze:

Phlugiolo dahlemi schwärmt für Babelsberg. Exotische Gäste in Potsdamer Gewächshäusern (P. T. v. 16. 3. 40, GRIEP).

Die Winterkälte ist kein Schädlingsvernichter (P. T. v. 9. 4. 40, KLEE).

Blütezeiten der Kastanie und Akazie in Potsdam (P. T. v. 6. 5. 40, AUDEL).

Krähen krächzen über Potsdam (P. T. v. 26. 8. 40, KLEE).

Ringeltauben brüten in unseren Straßen (P. T. v. 3. 9. 40, AUDEL).

Die Potsdamer Großkäfer (P. T. v. 21., 23. u. 24. 10. 40, GRIEP).

An bemerkenswerten Fängen sind außer den in den bereits aufgeführten Vorträgen bzw. Abhandlungen enthaltenen Tiere noch zu verzeichnen:

Lepidoptera: *Acherontia atropos* L. (tot gefunden im Frühjahr 1940 in Babelsberg). — *Agrotis simulans* Hufn. — *Agrotis praecox* L. — *Aphantopus hyperanthus* L. (sehr häufig). — *Adopaea actaeon* Rott. — *Argynnis adippe* L. — *Leptidia sinapis* L. — *Calymnia affinis* L. (sehr starkes Auftreten). — *Argynnis paphia* v. *valesina*

(lokal häufig). — *Erebia aethiops* Esp. (lokal häufig). — *Papilio machaon* L. (lokal häufig).

Coleoptera: *Dyschirius angustatus* Ahr., *D. politus* Dej., *D. Neresheimeri* Wagn., *D. impunctipennis* Daws., *Amara fusca* Dej. und *cursitans* Zimmerm., *Stenus lustrator* Er., *St. impressus* Grm., *St. latifrons* Er., *Bledius longulus* Er., *Bl. attricapillus* Grm., *Bl. nanus* Er., *Caenoptera umbellatarum* Schreiber, *Phytobius Neresheimeri* g. n. und *Heterophytobius muricatus* Bris., *Licinus depressus* Payk.

Hymenoptera: *Formica sanguinea* Latr. — *Dolichoderus quadripunctatus* L. — *Stenamamma Westwoodi* Westw. (an einer Stelle häufig).

Heteroptera: *Pyrrhocoris apterus* L. (in Mengen makropter). — *Galeatus spinifrons* Fall. (desgl.).

Odonata: *Epithea bimaculata* Charp. (Pfauneninsel). — *Pyrrhosoma nymphula* Sulz. (Glindower Alpen neu).

Mollusca: *Vertigo pygmaea* Drap., *Armiger crista spinulosa* Cl., *Spiralia vorticulus* Troschel, *Euconulus trochiformis* f. *alderi* Gray.

Potsdam, den 12. Januar 1941. E. GRIEP, Geschäftsführer.

Bücherbesprechungen.

1. **Der Seidenbau in der Erzeugungsschlacht.** 2. verbesserte Aufl. Herausgegeben vom Reichsverband Deutscher Kleintierzüchter e. V., Reichsfachgruppe Seidenbauer e. V. Mit 51 Textabb. und 4 farbigen Tafeln. Verlag Fritz Pfennigstorff. Berlin 1940. Preis RM. —.75.
2. **Seidenbau in der Schule.** Seine Eingliederung in den Unterricht. Herausgegeben von der Reichsfachgruppe Seidenbauer e. V. im Reichsverband Deutscher Kleintierzüchter e. V. Verlag Fritz Pfennigstorff. Berlin 1940. Preis RM. —.30.

Wohl die Mehrzahl der Entomologen beurteilt auch heute noch die Erfolgsaussichten des Seidenbaues in Deutschland ablehnend oder zumindest sehr skeptisch, eine Einstellung, die immer wieder durch eine Reihe von Artikeln begründet wird, die Prof. SEITZ als hervorragender Sachkenner in den Jahren des Weltkrieges und der Nachkriegszeit über dieses Thema veröffentlicht hat, und in denen er die Entwicklungsmöglichkeit eines gesunden deutschen Seidenbaues aus wirtschaftlichen — nicht aus biologischen! — Gründen verneinte, damals mit vollem Recht. Es wird aber andererseits meistens übersehen, daß SEITZ in den letzten Jahren vor seinem Tode sich noch mit seiner ganzen Autorität für den deutschen Seidenbau eingesetzt hat, in der klaren Erkenntnis, daß seit der Machtergreifung sich auch die wirtschaftlichen Voraussetzungen für den Seidenbau in unserem Vaterlande grundlegend geändert haben. Die Naturseide wird heute nicht als Luxusstoff für die Textilindustrie benötigt — auf diesem Gebiet ist sie von der Kunstseide weitgehend abgelöst worden —, sie stellt vielmehr einen nach wie vor unersetzlichen Rohstoff für wehrtechnische Zwecke dar, dessen einheimische Gewinnung daher eine staatspolitische Notwendigkeit ist. Die Erzeugung deutscher Seide erfährt demgemäß weitestgehende staatliche Förderung, vor allem durch die Sicherung eines geordneten Absatzes der Kokons zu vom Weltmarkt völlig unabhängig festgesetzten Preisen, durch kostenlose Lieferung einwandfrei gesun-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1941-1942

Band/Volume: [55](#)

Autor(en)/Author(s): Griep Erdmann

Artikel/Article: [Jahresbericht 1940 des Entomologischen Vereins zu Potsdam über seine Tätigkeit im 55. Geschäftsjahre 10-12](#)